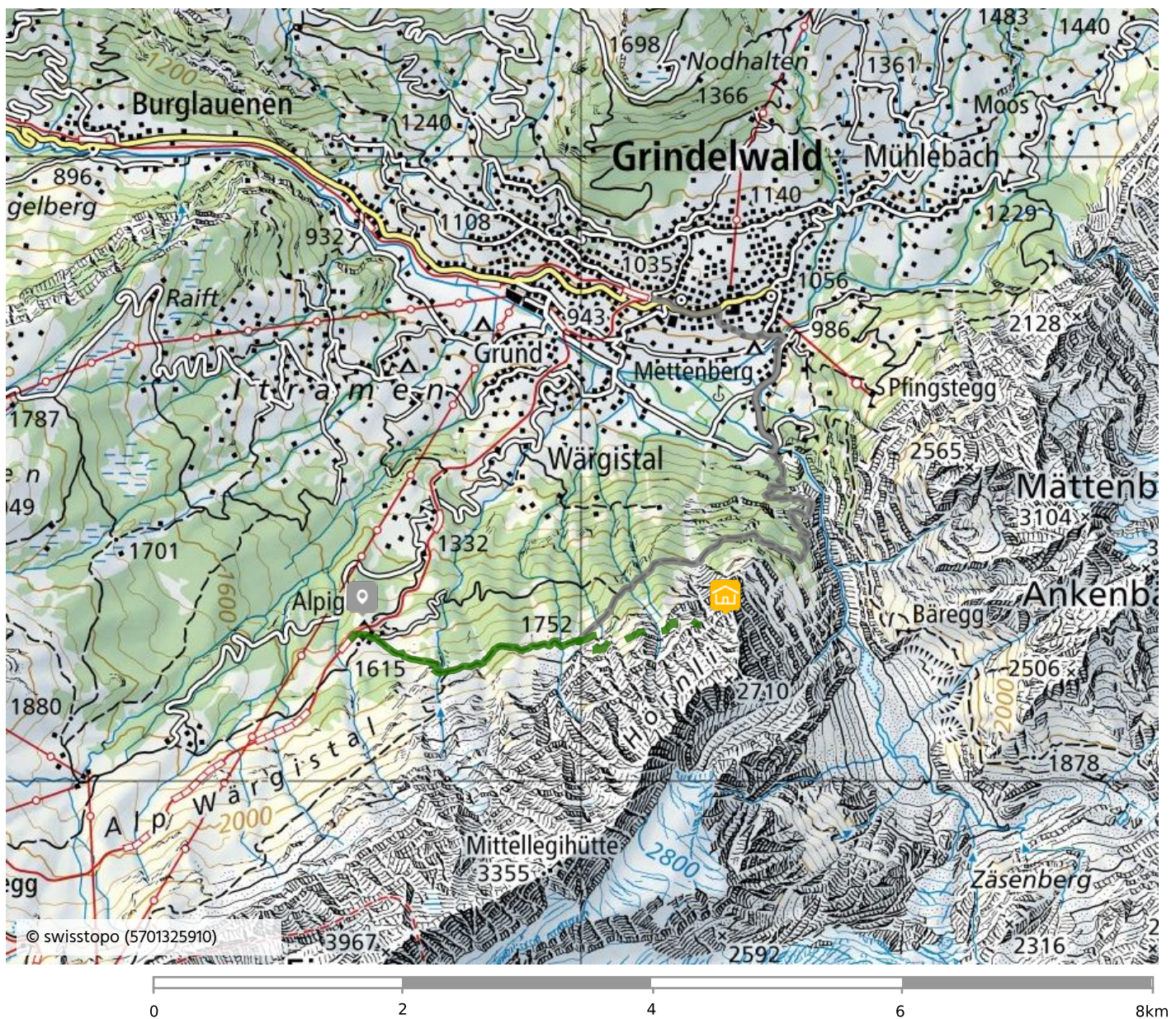




Zustieg Klettersteig Eiger-Ostegg

Eiger-Osteggghütte 2'320.0 m. ü. M

Ausgangspunkt	Alpiglen
Endpunkt	
Disziplin	Berg- und Alpinwandern
Schwierigkeit	T5
Aufstieg	1:15–1:45 h



Das Begehen von Routen in alpinem Gelände stellt hohe Anforderungen und erfolgt auf eigene Verantwortung. Der Schweizer Alpen-Club SAC übernimmt keinerlei Gewähr für die bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche jeglicher Art sind ausgeschlossen.



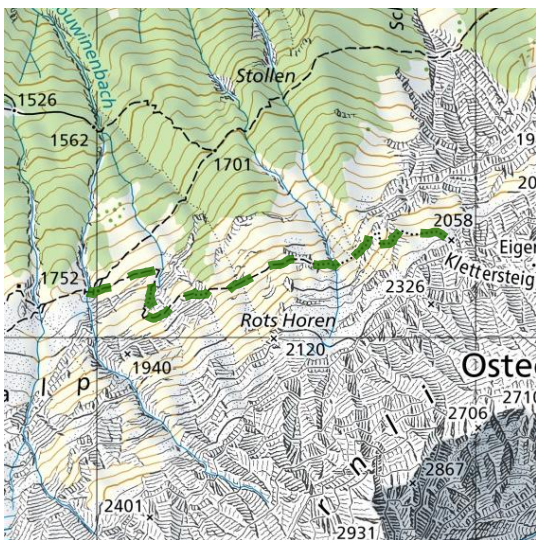
Vom leichten zum schweren - der Zustieg zum Ostegg-Klettersteig

Der Zustieg zum Klettersteig zur Osteggghütte beginnt leicht auf dem bekanntem Wanderweg von Alpiglen Richtung Bonern. Zuerst zweigt der bekannte Eigertrail rechts ab, anderthalb Kilometer später der Weg zur Osteggghütte bzw. der Zustieg zum Klettersteig. Der Weg wird schmaler, steiler und ausgesetzter. Verschiedene heikle Stellen werden durch fix montierte Bergseile entschärft. Es werden mehrere Runsen traversiert bis man den Sattel auf ca. 2050m mit dem markanten Steinmann erreicht. Hier wird in der Regel das Klettersteigset angezogen und der Helm aufgesetzt.



Alpiglen Abzweigung Ostegg

Von der Station Alpiglen (1616 m) auf dem Eiger-Trail bis zur Abzweigung P. 1758 des Wanderwegs nach Bonera und Grindelwald. Auf diesem hinab zu einer Bachbrücke (1734 m), dann mehr oder weniger horizontal zur Abzweigung (ca. 1750 m) des Wegs zur Eiger-Osteggghütte (¾ Std.).



Abzweigung Eigertrail - Einstieg

Nun ansteigende Querung ostwärts durch abschüssige, grasig-felsige Hänge; Stellen sind mit Bergseilen gesichert, eine heikle Passage in einem Bachbett nicht. Schliesslich steil hinauf in einen Grassattel (2028 m); grosser Steinmann. Weiter in einem Geröllhang zum Beginn des Klettersteigs auf ca. 2060 Metern (1 Std.).

Variante Abstieg über Bonera - Gletscherschlucht

Alternativ zum Abstieg zurück nach Alpiglen auf dem Wanderweg über Bonera zum Hotel Gletscherschlucht (1014 m) absteigen und durch das Dorf zum Bahnhof Grindelwald gehen (3½ Std.).

